

Als Grundlage im Verkehr mit den Buchbindereien dient das Buchbinderbuch. Gleichzeitig ist es ein wertvolles Hilfsbuch zur jederzeitigen Feststellung der Lager-Vorräte (Formular 14). Diese Bücher der »Technischen Herstellung«

Buchbinderei-Buch (Formular 14).

Datum	Vorrat			Titel	Auftrag	Preis	Lieferungen	Bemerkungen
	roh	geb.	gebb.					

stellungsabteilung« müssen jederzeit auf dem Laufenden sein und stets einen genauen Überblick über den Stand der Herstellungsarbeiten gewähren. Die Aufstellung der Roh- oder Vorkalkulationen vor Herstellung ist Sache dieser Abteilung. Durch den Verkehr mit den buchtechnischen Anstalten ist es gegeben, daß ihr gleichfalls zufällt die Verwaltung des Rohlagers und der Papiervorräte bei den Druckereien und im eigenen Hause, des Rohlagers und der fertigen Vorräte bei den Buchbindereien sowie deren Inventuraufnahme, ferner die Verwertung dieser Inventurergebnisse für die Buchhaltung sowie die Verwaltung der Geschäftsbibliothek, z. B. Ergänzung mit Exemplaren eigener neuer oder in neuen Auflagen erschienener Bücher sowie der eigenen Zeitschriften in Bandsform. Die für diese Zwecke verwendeten Exemplare sind auf den Freieigentümern (s. unter Vertrieb) abzuschreiben. Alle herzustellenden Drucksachen sind von den übrigen Ressorts der »Technischen Herstellungsabteilung« zur Aufgabe und weiteren Behandlung zu übergeben. Ein etwaiges Verzeichnis der nach fortlaufenden Nummern bezeichneten Verlagswerke ist zu führen. Die sorgsame Aufbewahrung der Abbildungsvorlagen, wie Originalzeichnungen, Photographien und der im eigenen Hause lagernden Klischees hat diese Abteilung zu übernehmen, ebenso für die leicht erreichbare Aufbewahrung der Muster der verschiedenen Lieferanten Sorge zu tragen. Die Terminkalender für die redaktionellen und Anzeigen-Teile der Zeitschriften sind jeweils jährlich rechtzeitig für die Redaktionen, Druckereien, Inseratenabteilung, Annoncenbureau usw. aufzustellen.

(Schluß folgt.)

Internationaler Verlegerkongreß.

Das Permanente Bureau des Internationalen Verlegerkongresses in Bern versandte folgenden Protokoll-Auszug.

Das Exekutivkomitee und die Internationale Kommission haben, ersteres am 11. und letztere am 12. Juni 1912, in Bern getagt, um sich mit verschiedenen Arbeiten des Kongresses zu beschäftigen.

Anwesend waren:

1. In der Sitzung des Exekutivkomitees die Herren W. P. van Stockum jr. (Haag), Präsident, S. Bailly-Baillière (Madrid), 1. Vizepräsident, Wm. Heinemann (London), 2. Vizepräsident, J. Hegel (Paris) und R. Fouret (Paris), Ehrenmitglied. — Herr Dr. Ehlermann (Dresden) hatte sich entschuldigt.

2. An der Sitzung der Internationalen Kommission nahmen außer den genannten Herren noch teil die Herren J. A. Bonnier (Stockholm), Arthur Meiner (Leipzig), B. Ranschburg (Budapest), D. Tryde (Kopenhagen) und P. Vallardi (Mailand). Entschuldigt hatten sich die Herren A. Cornélis-Lebègue (Brüssel), S. Lichtenhahn (Basel), J. Mortkowitz (Warschau), W. Müller (Wien), W. Nygaard (Christiania) und G. S. Putnam (New York).

Der Generalsekretär Herr A. Melly führte das Protokoll.

Die Mitglieder des Komitees und der Kommission haben den Tod von geschätzten Mitarbeitern zu beklagen gehabt, der Herren S. Morel (Bern) und J. Ruiz-Lopez (Madrid) sowie des Herrn Commendatore G. Ricordi (Mailand), des Vaters ihres langjährigen Kollegen.

Nach Kenntnisnahme von einem Bericht des Generalsekretärs über die Arbeiten des Permanenten Bureaus seit der XII. Sitzung (am 1. April 1912) beschäftigten sich das Exekutiv-Komitee und die Internationale Kommission mit der Ausführung der Beschlüsse der Amsterdamer Tagung (1910) und befaßten sich eingehender mit folgenden Fragen:

»Répertoire International de la Librairie.« (Internationales Adreßbuch des Buchhandels.) — Verschiedene Beschlüsse wurden über diese wichtige Veröffentlichung gefaßt, die, wenn keine Zwischenfälle eintreten, demnächst im Juli erscheinen wird.

»Vocabulaire technique polyglotte de l'éditeur.« (Technisches Wörterbuch des Verlegers.) — Die französischen Stichworte und Fachausdrücke des Wörterbuches sind sinngemäß in die deutsche, englische, spanische und italienische Sprache übersetzt worden und werden in kurzem auch ebenso in die ungarische Sprache übertragen werden. Ein Anschlag der Kosten der Publikation ist von Herrn W. Heinemann aufgestellt worden; ihre Drucklegung wird beschlossen werden, wenn das Exekutivkomitee die nötigen Beiträge zur Deckung der Kosten findet, die natürlich ganz bedeutend sind.

»Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Verlegern verschiedener Länder.« — Herr Hegel hat im Namen des »Corelo de la Librairie de Paris« ein Projekt der Bestimmungen des internationalen Schiedsgerichts vorgelegt. Diese Arbeit ist von den Mitgliedern des Exekutivkomitees geprüft und beraten worden, ebenso von der Internationalen Kommission, die um Angabe ihrer Meinung gebeten worden waren. Es haben sich einige, hauptsächlich formale Änderungen ergeben, und das Permanente Bureau wird an jeden der nationalen Vereine einen Abdruck der Vorschriften senden mit der Bitte, ihm Bemerkungen dazu mitzuteilen.

Vorbereitungen für die Tagung in Budapest (1913). — Herr Ranschburg erstattete über die vorbereitenden Arbeiten Bericht und schlug verschiedene Fragen vor, die als Themata der Berichterstattung für diese Tagung aufgestellt werden könnten; noch verschiedene andere für die Berichte in Betracht kommende Fragen wurden besprochen. Ferner wurde bestimmt, daß die Tagung am ersten Montag des Juni, also am 2. Juni beginnen soll.

Internationale Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik (»Bugra«) in Leipzig 1914. — Herr Meiner gab zahlreiche Aufschlüsse über diese Ausstellung, an der Frankreich seine offizielle Beteiligung bereits zugesagt habe, wofür Herr Meiner den französischen Kollegen lebhaft dankte. Er wie alle seine Kollegen hätten den Wunsch und arbeiteten dahin, daß alle Länder gleichmäßig durch zahlreiche Aussteller vertreten würden, um diesem Unternehmen einen internationalen Charakter im weitesten Sinne des Wortes zu geben.

Die nächste Sitzung des Exekutivkomitees wird im Herbst 1912 oder Anfang 1913 stattfinden; die der Internationalen Kommission wird in Budapest am Eröffnungstage der VIII. Tagung abgehalten.

Bern, 14. Juni 1912.

A. Melly,
Generalsekretär.